

# Inhaltsverzeichnis

**In Chemnitz wird ein gottloser Spötter bestraft** ..... 3



<<< vorherige Sage | **VII. Wundersagen** | nächste Sage >>>

# In Chemnitz wird ein gottloser Spötter bestraft

Richter, Chronica von Chemnitz, 1. 1767, S. 72

In einem Gange des ehemaligen Benediktiner-Klosters zu [Chemnitz](#) befand sich ein hölzernes Christusbild mit einem krummen oder schiefen Munde. Da nun die [Hussiten](#) in das Kloster einfielen und alles darin verwüsteten, soll einer von ihnen das Bild verspottet haben. Von Stund an aber hatte derselbe ein offenstehendes Maul und ist stumm geworden.

Quelle:

- *Dr. Joh. Aug. Ernst Köhler: Sagenbuch des Erzgebirges, Verlag und Druck von Carl Moritz Gärtner, 1886.*

---

[sagen](#), [ernstköhler](#), [sagenbuchdeserzgebirges](#), [erzgebirgemuseum](#), [erzgebirge](#), [chemnitz](#), [benediktiner](#), [hussiten](#), [v2](#)

From:  
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:  
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbucherzgebirge409>

Last update: **2025/01/30 17:55**

